Bundesversammlung 2017 in Göttingen

Am 21. und 22. Oktober fand in Göttingen im Inter City Hotel die Bundesversammlung 2017 des Kyffhäuserbund e.V. statt. Der Präsident des Kyffhäuserbundes Kamerad Heinz Ganz begrüßte alle Kameradinnen und Kameraden und Gäste auf das herzlichste. Einen besonderen Gruß richtete er an die zwei anwesenden Ehrenmitglieder des Kyffhäuserbundes, die Kameradinnen Gerda Niggemann und Erika Schulz. Kamerad Ganz würdigte in seiner Begrüßung die hohen Leistungen im Ehrenamt, das soziale Engagement, die gute Reservistenarbeit, sowie die guten Ergebnisse im Schießsport. Kamerad Ganz erinnerte an die Veranstaltung zum 230.Jahrestag des Kyffhäuserbundes und des 120 Jahrestages des Kyffhäuser-Denkmals in Kelbra und am Denkmal 2016 und wertete diese Veranstaltung als Zeichen für den Zusammenhalt im Kyffhäuserbund. Abschließend erklärte er in seiner Begrüßungsrede nochmals für alle: Der Kyffhäuserbund steht fest auf dem Boden des Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und wünschte der Tagung einen guten Verlauf und gute Beschlüsse.

Der Präsident des Kyffhäuserbundes Heinz Ganz eröffnet die Tagung.

Zum Protokollführer wurde der Kamerad Dieter Gesang gewählt. Die anschließende Totenehrung führte Vizepräsident Christoph Schwinge durch. Hier wurde allen gefallenen Soldaten der zweier Weltkriegen, sowie allen Menschen die durch Kriege und Gewaltherrschaft, wegen ihrer Religion, ihrer Rasse, ihrer sexuellen Orientierung oder ihrer Überzeugung ihr Leben lassen mussten. Ebenso wurde der gefallenen Soldaten der Bundeswehr und Einsatzkräften bei Auslandseinsätzen gedacht. Die Anwesenden erhoben sich dazu von ihren Plätzen.

Der neue Bundesvorstand im Präsidium.

Anschließend wurde Kamerad Heinz-Peter Berger zum Versammlungsleiter gewählt. Als Beisitzer wurden Kameradin Susanne Fritsche und Kamerad Bernd Wagner gewählt. Die fristgemäße Einberufung wurde festgestellt und von den 85 Stimmberechtigten waren 76 und später 77 anwesend und die Versammlung war somit beschlussfähig. Das Protokoll der Bundesversammlung von 2015 wurde genehmigt. Es folgten Ausführungen vom Rechtsbeistand des Bundes Dr. Machunsky zum Stand des Verfahrens mit dem ehemaligen Landesverband Niedersachsen. Seine Ausführungen fanden große Zustimmung bei den Delegierten. Der Sprecher der Antragskommission Kamerad Peter Cramer erläuterte den Delegierten die vorliegenden Anträge zur Bundesversammlung. Im Anschluss erläuterte der Bundesschatzmeister des Bundes Kamerad Ulrich Lilienthal die Finanzen des Kyffhäuserbundes und der Sprecher des Rechnungsprüfungsausschusses Kamerad Dieter Gesang gab den Bericht des Rechnungsprüfungsausschuss und konnte feststellen das die Beschlüsse zum Haushalt 2015 und 2016 weitestgehend umgesetzt wurden und es noch Luft nach oben gibt. Er dankte dem Bundesschatzmeister, dem Präsidenten KB und dem gesamten Vorstand. Kamerad Gesang stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes für die Jahre 2015 und 2016. Der Bericht des Finanzausschuss lag schriftlich vor. Dem Bundesvorstand wurde Entlastung erteilt.

Es folgten dann Ehrungen der Kameraden Heinz Prohaska und Dietmar Netzker mit dem Kyffhäuserorden in Silber und dem Kameraden Werner Deubel mit dem Europakreuz des Deutschen Komitee.

Danach erfolgte der Vortrag von Kameradin Susanne Fritsche zur Wirtschaftsbilanz der Kyffhäuser-Jugend für 2015 und 2016. Der Rechnungsprüfungsausschuss stellt den Antrag zur Genehmigung der Abschlüsse und Entlastung des Vorstandes. Diese wurde erteilt. Der Bundesschatzmeister gab den Bericht zu den Wirtschaftsplänen für 2018 und 2019. Er erläuterte die Richtschnur für die Arbeit und konnte einschätzen, dass wir positiv aufgestellt sind für die Zukunft. Die Wirtschaftspläne für 2018 und 2019 wurden angenommen.

Es folgte jetzt im TOP 14 Wahlen zum Präsidenten, den Vizepräsidenten und dem Vorstand. Hier die Ergebnisse: Kamerad Heinz Ganz wurde einstimmig zum Präsidenten des Kyffhäuserbundes wieder gewählt. Zu Vizepräsidenten/innen wurden gewählt Kameradin Angelika Jahns, Kamerad Patrick Krickel und Kamerad Norbert Gottwald.

Bundesschatzmeister Kamerad Ulrich Lilienthal, Bundesschießwart Kamerad Walter Brosche, Bundessozialreferentin Kameradin Rita Jonitz, Bundesfrauenreferentin Kameradin Marianne Herrendörfer und Bundesjugendreferent Kamerad Klaus Keller wurde durch die Versammlung bestätigt.

Durch den Versammlungsleiter wurde der neu gewählte Bundesvorstand verpflichtet alles zum Wohle des Kyffhäuserbundes zu unternehmen und ihre ganze Arbeit daran auszurichten.

Damit endete der erste Tag der Bundesversammlung und es schloss sich nach dem Abendessen ein Kameradschaftsabend an.

Am zweiten Tag um 9:00 Uhr begrüßte der Versammlungsleiter Heinz-Peter Berger die Delegierten zur Fortsetzung der Tagung.

V.li.n.re.: Die Vizepräsidentin des KB Angelika Jahns (li.), die geehrten Kameraden: Heinz Prohaska, Werner Deubel, Dietmar Netzker (Mi.) und der Präsident KB Heinz Ganz (re.).

Als erstes gratulierte Präsident Heinz Ganz dem Kameraden Peter Müller zu seinem heutigen Geburtstag und wünschte alle erdenklich Gute für die Zukunft. Durch die Kameraden Wolfram Mandry und Heiko Leistner vom LV Berlin wurde der Kameradin Inge Tippelt für ihre engagierte Arbeit in der Bundesgeschäftsstelle gedankt und ein kleines Präsent überreicht.
Laut Tagesordnung standen noch die Punkte Wahl des Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) und Bestimmung Finanzausschuss (FA). Gewählt bzw. bestimmt wurden: RPA die Kameraden Dieter Gesang, Wolfgang Wölke und die Kameradin Rita Schemel. FA die Kameraden Dieter Griebel, Peter Cramer und Arno Boers.

Unter TOP Verschiedenes distanzierten sich alle Anwesenden eindeutig vom Auftreten des Herrn Gauland und der AfD am Kyffhäuser-Denkmal und betonten einstimmig, das uns nichts, aber auch gar nichts mit diesen Leuten verbindet und finden es befremdlich das unser Denkmal durch diese Menschen für ihre Ziele missbraucht wird.
In seinem Schlusswort dankte Präsident Heinz Ganz dem Tagungspräsidium für deren gute Arbeit, sowie allen Beteiligten die in der Vorbereitung tätig waren und auch dem geschäftsführenden Vorstand und natürlich den beteiligten Kameradinnen und Kameraden vom Landesverband Südhannover-Braunschweig. Dem scheidenden Vizepräsidenten Kamerad

Gut gelaunte Delegierte.

Christoph Schwinge dankte Kamerad Heinz Ganz recht herzlich für seine geleistete Arbeit in den letzten vier Jahren und wünschte ihm alles Gute für die Zukunft. Allen Anwesenden wünschte er eine angenehme Heimfahrt und ein gesundes Wiedersehen und schloss die Bundesversammlung 2017.

Wolfram Mandry
Bundespressereferent-Ost

Bundesfrauentagung im jüngsten Landesverband des Kyffhäuserbundes

Die Bundesfrauentagung fand auf Einladung der Bundesfrauenreferentin, Marianne Herrendörfer, vom 22. bis 24. September 2017 im neugegründeten Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg statt. Als Tagungsort hatten die Landesfrauenreferentin Bärbel Clasen und die Beisitzerin Marianne Busch den Gasthof Meinecke in Gudow-Kehrsen, nahe der ehemaligen Grenze der DDR, ausgesucht. Die Lokalitäten wurden im Nachgang als sehr gut bis hervorragend beschrieben.
Die Bundesfrauenreferentin begrüßte anlässlich der 35. Bundesfrauentagung den Präsidenten des Kyffhäuserbundes Heinz Ganz mit Ehefrau, die Vizepräsidentin des KB Angelika Jahns und das Ehrenmitglied des Bundes, die 84jährige Erika Schulz. Aus dem Landesvorstand freute sie sich die Versammlung über die Anwesenheit des Landesvorsitzenden Carl-Friedrich Busch mit seinem Stellvertreter Holger P. Reimer. Der Präsident überbrachte die herzlichsten und kameradschaftlichen Grüße des Bundesvorstandes und wünschte der Frauentagung einen guten Verlauf. Der Landesvorsitzende begrüßte alle Anwesenden. Sein

Die Teilnehmer der Bundesfrauentagung.

Stellvertreter stellte den Landesverband mit einer Power Point Präsentation mit all seinen Sehenswürdigkeiten und Kameradschaften vor, wobei er sich für die Wahl des Austragungsortes im Landesverband Kreis Herzogtum Lauenburg bedankte.
Die anwesenden Landesfrauenreferentinnen berichteten über ihre Aktivitäten und sozialen Unternehmungen persönlich mit sehr viel Engagement und Herzblut. Alle Berichte der nicht Anwesenden lagen schriftlich vor und wurden von der Bundesfrauenreferentin verlesen. Es war in fast allen Berichten herauszuhören, dass vor Ort mit großem Engagement und Vielfältigkeit für soziale, humanitäre und karitative Zwecke gearbeitet wird: Aktivitäten für Flüchtlinge, Menschen in Not, in den Kindergärten und Krankenhäusern. Alle Aktionen in ihrer Vielfalt im Einzelnen aufzuzählen ist nicht möglich, da es den Bericht sprengen würde. Festzustellen ist, dass Säcke, sogar tonnenweise, und ganze LKW Ladungen an Kleidung und Hilfsgüter zusammengetragen wurden. Briefmarken, Korken, Kronenkorken, Brillen, Geschirr und vieles mehr wurden gesammelt, alles für einen guten Zweck. Durch Geldspenden erhielten der Volksbund Kriegsgräber Fürsorge, Bahnhofsmissionen sowie Menschen in Not Unterstützung. Im Einzelnen kamen zusammen: 1764 Brillen, 154 Kg Korken, 120 Kg Kronenkorken, 179 Kg Briefmarken. Kleidung ging nach Polen, Litauen, Friedland, an die Diakonie, Kobrin-Hilfe und zur Unterstützung von Migranten in der jeweiligen Region.
Erstmals nahmen Kyffhäuserfrauen, gemeinsam mit der Jugend am Tag der Niedersachsen am Traditions- und Trachtenummarsch teil. Dass, so die Landesfrauenreferentin Siegrid Werner, war ein toller Erfolg und hat den Stellenwert der Kyffhäuser in der Öffentlichkeit gestärkt. Sie hatte ebenfalls ein neues Nagelspiel vorgestellt und der Versammlung vorgeführt. Für alle, die altersbedingt nicht mehr dem Schießsport nachgehen können, eine gelungene Nachahmens- und empfehlenswerte Alternative. Im Landesverband Nordrhein besuchte man ein Altenheim und

Impressionen:
Bundesversammlung 2017 in Göttingen

Die Versammlungsleitung bei der Arbeit.

Gesamtansicht des Saales.

Bericht des Sprechers der Antragskommission durch Kam. Peter Cramer.

Der Bundesschatzmeister Ulrich Lilienthal erklärt den Haushalt.

Der Versammlungsleiter (mit Mikro) in Aktion.

Kam. Dieter Gesang hält den Bericht des RPA.

Ehrenmitglied Kameradin Gerda Niggeman (li).

Gratulationen an den neuen Bundesvorstand.